



direkt.pwc.at/FVL-cost-index

Aktualisierung des European FVL Cost Index für Q3 und Q4 2024 veröffentlicht

ECG - der Verband der europäischen Fahrzeuglogistik - und PwC Österreich setzen ihre Partnerschaft fort, um regelmäßige Index-Updates bereitzustellen.

Brüssel, Montag, 7. April 2025

Der European Finished Vehicle Logistics (FVL) Cost Index für Q4 2024 liegt bei 154,2, was eine Gesamtkostensteigerung von 54,2 % zwischen Januar 2019 und Dezember 2024 bedeutet. Im Vergleich zu den zuletzt gemeldeten Werten für Q2 2024, bei denen der Index bei 160,7 lag, verzeichneten drei der vier Segmente in Q3 und Q4 2024 eine Zunahme. Der Index ist seit dem letzten Update um 6,5 Punkte gesunken, was vor allem auf den signifikanten Rückgang des FVL Sea Cost Index zurückzuführen ist. Die Ergebnisse für die vier Segmente lauten wie folgt:

- **Logistiksegment Straße:** Der FVL Road Cost Index beträgt für Q4 2024 128,3, was einer Gesamtkostensteigerung von 28,3 % zwischen Januar 2019 und Dezember 2024 entspricht. Für Q2 2024 lag der Index bei 127,7, was einen Anstieg um 0,6 Punkte seit dem letzten Update bedeutet. Dieser leichte Anstieg ist hauptsächlich auf steigende Arbeitskosten sowie Mauterhöhungen zurückzuführen.
- **Logistiksegment See:** Der FVL Sea Cost Index beträgt für Q4 2024 215,9 und zeigt eine Gesamtkostensteigerung von 115,9 % zwischen Januar 2019 und Dezember 2024. Für Q2 2024 lag der Index bei 242,0, sodass er um 26,1 Punkte gesunken ist. Dieser deutliche Rückgang ist in erster Linie auf den starken Preisverfall bei den Charraten für Pure Car and Truck Carrier (PCTC) zurückzuführen.

- **Logistiksegment Schiene:** Der FVL Rail Cost Index liegt für Q4 2024 bei 130,6, was eine Gesamtkostensteigerung von 30,6 % zwischen Januar 2019 und Dezember 2024 bedeutet. Für Q2 2024 lag der Index bei 125,8, was einen Anstieg um 4,8 Punkte seit dem letzten Update darstellt. Haupttreiber dieser Entwicklung sind steigende Asset-Kosten sowie Gebührenerhöhungen in einigen der acht berücksichtigten Länder.
- **Logistiksegment Compounds:** Der FVL Compounds Cost Index beträgt für Q4 2024 124,5 und zeigt eine Gesamtkostensteigerung von 24,5 % zwischen Januar 2019 und Dezember 2024. Für Q2 2024 lag der Index bei 121,0, was einen Anstieg um 3,5 Punkte seit dem letzten Update bedeutet. Dieser Anstieg ist vor allem auf weiter steigende Arbeits- und Asset-Kosten zurückzuführen.

Die vollständige Version der aktualisierten Werte für Q3 und Q4 2024, differenziert nach Segmenten und Ländern, ist als Anhang zur im März 2023 veröffentlichten Studie verfügbar.

Weitere Updates des Index werden halbjährlich bereitgestellt. Bei Fragen zum FVL Cost Index oder Interesse an der Mitwirkung bei künftigen Index-Updates können Sie sich gerne an PwC Österreich oder das ECG-Sekretariat wenden.

Hinweis für Redakteure:

ECG ist die etablierte europäische Plattform für den Outbound Automobillogistiksektor, die Logistikdienstleister, Logistikmanager von Herstellern und Zulieferer des Sektors zusammenbringt. Ziel von ECG ist es, die nichtkommerzielle Zusammenarbeit zwischen Mitgliedsunternehmen zu erleichtern und sie beim Austausch bewährter Verfahren in vielen Betriebsbereichen zu unterstützen, insbesondere bei der Harmonisierung von Betriebsstandards.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frank Schnelle

Geschäftsführender Direktor

ECG – The Association of European Vehicle Logistics

T: +32 2 706 82 80

info@ecgassociation.eu

www.ecgassociation.eu

Über ECG

ECG, der Verband der Europäischen Fahrzeuglogistik, ist seit 1997 das Sprachrohr der Fahrzeuglogistikbranche in Europa. Die ECG vertritt die Interessen von fast 200 Mitgliedsunternehmen und Partnern, von kleinen und mittleren Familienbetrieben bis hin zu multinationalen Konzernen, und ist der wichtigste Interessenvertreter der europäischen Fahrzeuglogistikbranche. Die ECG vertritt alle Verkehrsträger auf EU-Ebene – Straße, Schiene, Seeverkehr und Binnenschifffahrt. Die ECG-Mitglieder erbringen Transport-, Vertriebs-, Lager-, Aufbereitungs- und

Nachbearbeitungsdienstleistungen für Hersteller, Importeure, Autovermieter und Fahrzeugleasingunternehmen in der gesamten EU sowie in Norwegen, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich, der Türkei und darüber hinaus. Sie besitzen oder betreiben mehr als 470 Autotransportschiffe, 14.000 speziell angefertigte Eisenbahnwaggons, 23 Binnenschiffe und mehr als 26.000 Straßentransporter.

Als bedeutender Arbeitgeber spielt die Fertigfahrzeuglogistik eine wichtige Rolle für den wirtschaftlichen Erfolg der Europäischen Union. Die ECG-Mitglieder erwirtschaften einen Gesamtumsatz von rund 21,3 Mrd. Euro und die wirtschaftlichen Auswirkungen auf die mit dem Sektor verbundenen Unternehmen werden auf 56 Mrd. Euro geschätzt.

Mehr als 210.000 Europäer sind direkt in der Fahrzeuglogistikbranche beschäftigt.

Über die PwC

Wir bei PwC wollen Vertrauen in der Gesellschaft schaffen und wichtige Probleme lösen. Wir sind ein Netzwerk von Unternehmen in 152 Ländern mit fast 328.000 Mitarbeitern, die sich für die Qualität von Prüfungs-, Beratungs- und Steuerdienstleistungen einsetzen. Erfahren Sie mehr und sagen Sie uns, was Ihnen wichtig ist, indem Sie uns unter www.pwc.com besuchen.

